

SOFORT BARGELD Goldankauf
 11€ 12€ 13€ 14€ 15€
 für 1 Gramm Feingold
 ZAHLEN IMMER DEN TAGESHOCHSTPREIS
 FÜR IHREN NICHT MEHR BENÖTIGTEN GOLDSCHMUCK!!!
 KETTEN - RINGE - BRÜSCELN - ZAHNULD - auch mit Zainen
 NICHT DEFECT UND UNSCHMOT
 ALLES ANBIETEN!
 KLEINE UND GROSSE MENGEN
 EDELMETALL AN- & VERKAUF KOSCHKE
GEGENÜBER DEM PHOENIX CENTER
 MOORSTR. 9, AM HARBURGER BAHNHOF

Hier
 könnte Ihr Angebot platziert sein!
Interessiert?
 Dann fordern Sie unsere
 Anzeigenpreise an.
 ☎ (040) 70 10 17-0

„Buh-Rufe“ für die Senatorin

Über 600 Bürger zeigten Anja Hajduk die rote Karte

■ **WILHELMSBURG.** Es war schon irgendwie paradox: Die geladenen Journalisten warteten auf Senatorin Anja Hajduk. Sie wollte vor der Diskussion mit den Wilhelmsburgern im Bürgerhaus noch vorab die Medien informieren. Doch die grüne Umweltsenatorin kam zu spät, sie stand im Stau. Ein deutliches Zeichen dafür, dass Wilhelmsburg tatsächlich als Transit- und Durchfahrtsstrecke für tausende von Pendlern benutzt wird. Doch die wartenden Medienveteranen wurden in der „Hajduklosen Zeit“ gut informiert. Martin Friewald, Leiter des Amtes für Verkehr und Stra-

ße verlegt, die Hafenspanne an der Kornweide getunzelt und danach in einem Trog auf die A1 bei Stillhorn geführt. Und ganz wichtig: von der Hafenspanne gebe es keine Möglichkeit nach Norden auf die Wilhelmsburger Reichsstraße abzubiegen. Somit wäre also die Angst, dass der ganze Verkehr über die Insel brettet, vom Tisch. Na, ob die Bürger das genauso sehen, sollte sich später noch rausstellen. Schon während der Ausführungen des Leiters des Amtes für Verkehr und Straßenswesens kam sie endlich, Senatorin Anja Hajduk. Sie gab dann noch einmal ihre Sicht der Dinge



Hatte an dem Abend nicht viel zu lachen, Senatorin Anja Hajduk.

Die Jubiläums-Feier geht weiter

Super Jubel-Angebote im Dänischen Bettenlager

■ **(pb) HARBURG.** Und weiter geht's mit den Jubiläumsangeboten! Der Sommer nähert sich mit großen Schritten. Die Temperaturen leiten schon jetzt die Grill- und Gartensaison ein! Hochwertige Gartenmöbel aus Teakholz finden Sie zu supergünstigen Jubiläumspreisen im Dänischen Bettenlager Harburg, z.B. das Gartenset „Malaga“, bestehend aus Tisch (90 x 160 cm) und vier Stühlen. Ein echter Hingucker (siehe Foto) für **jetzt nur 599,- Euro** – Sie sparen 150,- Euro gegenüber dem Einzelkauf! Die passenden Auflagen halten wir selbstverständlich auch für Sie bereit. Natürlich wäre das Dänische Bettenlager kein Betten-Fachgeschäft, wenn es nicht auch hier jede Menge supergünstige Angebote für qualitativ hochwertige Matratzen bieten würde. Zum **25-jährigen Jubiläum** bietet Ihnen das Dänische Betten-

lager **Markenmatratzen von Dunlopillo, Paradis und Schlaraflia** besonders günstig an, teilweise **bis zu 50 Prozent** im Preis reduziert! **Noch bis Ende April** können Sie alle Einkäufe ab einem Einkaufswert von 99,- Euro besonders günstig mit der **0%-Finanzierung** erhalten. Das heißt, entweder sofort alles mitnehmen und erst in 6 Monaten zahlen oder in 6 bequemen Monatsraten zahlen – ganz wie es Ihnen beliebt. Also, ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall. Lassen Sie sich von unserm freundlichen und kompetenten Fachpersonal beraten. Vorrätige Artikel können sogar noch am selben Tag geliefert werden.

Dänisches Bettenlager
 Zur Seehafenbrücke 1
 21073 Hamburg
 Telefon (040) 76 41 44-0



Die Gartensaison kann kommen, mit dem hochwertigen Gartenset „Malaga“, bestehend aus einem Tisch mit einem Rahmen aus pulverbeschichtetem Aluminium und wetterbeständigen Polyrotan mit einer Tischplatte aus massiven Teakholz und vier wunderschönen Stuhlgestellen, ebenfalls aus pulverbeschichtetem Aluminium und Polyrotan. **Foto: pb**



Die Mehrheit zeigte der Senatorin die kalte Schulter.

benwesen sprang in die Bresche und stellte die Planungen der Dege und der Behörde vor. Er erklärte anhand der Präsentation, die eine Stunde später den Bürgern gezeigt werden sollte, wie und warum sich die Behörde für die jetzt diskutierte Trasse der Hafenspanne entschieden hat. Friewald legte Zahlen auf den Tisch, von Schätzungen des PKW-Verkehrs in den nächsten Jahren, der eine solche Straße rechtfertige. Außerdem, so erklärte er, würde durch die neue Trassenführung die Wilhelmsburger Reichsstraße um 9.000 PKW's am Tag entlastet werden. Das sei doch ein wesentlicher Grund für eine Verkehrsentslastung. Ansonsten gab es nicht wirklich Neues zu hören. Die Wilhelmsburger Reichsstraße werde auf die Glei-

druckreif für die Journalisten zu Papier. „Der jetzige Vorschlag erfülle sowohl Vorgaben für Stadtentwicklung, Verkehr, der Wirtschaft, der Finanzierbarkeit und, das ist mir wichtig der Ökologie“, so die grüne Senatorin. „Und ich bin heute hier, um mich dem Dialog zu stellen“.

von Lars Schmidt

Sie machte auch gleich konkrete Vorschläge, wie sie sich diesen vorstellen. „Ich möchte einen kooperativen Planungsdialog. Mit dabei sein sollen IBA, igs, die Bezirke Mitte und Harburg, sowie die verschiedenen Initiativen der Elbinsel und die Wirtschaft“. Die Ergebnisse dieser Grup-

pe sollen im Herbst vorliegen. „Im Herbst planen wir dann auch einen Senatsbeschluss zur Hafenspannung“, so die Senatorin abschließend. So, das war für Anja Hajduk der angenehmere Teil des Abends, denn nach dem Pressesprach ging's in den großen Saal des Bürgerhauses. Er war bis auf den letzten Platz gefüllt. 650 Bürger erwarteten die Senatorin, die meisten von ihnen eher nicht freundlich. So wurden nicht nur unzählige Protestschilde hochgehalten – Anja Hajduk wurde mit lauten „Buh-Rufen“ willkommen ge-



Angst vor einer Autobahn über die Insel.

Die Stimmung war durchaus auf-

geheizt, ist das Thema der Hafenspannung doch eines, dass viele Insulaner betrifft. Sie befürchten zu viel Verkehr und damit auch zu viel Lärmbelastung und Luftverschmutzung. Aber besonders empört sind die meisten darüber, dass die grüne Senatorin erst jetzt, nachdem die Planungen vorgestellt wurden, zu einer Diskussion kommt. Für viele eindeutig zu spät. Sie komme erst, wenn das Kind bereits in den Brunnen gefallen sei, ist von einigen zu hören. „Aber meine Wilhelmsburger sind doch klasse“, freut sich der Wilhelmsburger Bürgerschaftsabgeord-

nete Metin Hakverdi, „andere hätten längst Tomaten geworfen“. Was er meinte war, dass die Gegner der Hafenspannung ihren Unmut zwar deutlich machten, dieses aber mit Protestschilddem und kritischen Fragen taten. Letztlich war auf der Versammlung auch nichts Neues mehr zu hören, denn die Argumente auf beiden Seiten sind in den letzten Monaten bereits häufig gewechselt. Aber trotz des ganzen Protestes: Den Bürgerbeteiligungsdialog, den die Senatorin versprochen, wurde positiv angenommen, wenn er jedoch auch für einige zu spät kommt.



Fühlen sich gerade von der GAL belogen.

Fotos: Schmidt

Es geht in die nächste Runde

Offener Brief des ASD an Senator Wersich im Fall Lara

■ **WILHELMSBURG.** Der „Fall Lara“ wird immer mehr zum Politikum. Nach dem Tod des kleinen Kindes aus Wilhelmsburg (Der Neue Ruf berichtet) kommt es immer wieder zu politischen Schuldzuweisungen.

von Lars Schmidt

Während gleich nach Bekanntwerden des Todes die CDU sich auf Bezirksamtsleiter Markus Schreiber eingeschossen hatte, steht nun Sozialsenator Dietrich Wersich in der Kritik. Denn nun haben die Mitarbeiter des Allgemeinen Sozialen Dienstes (ASD) aus Wilhelmsburg einen Offenen Brief an den Senator geschrieben. Darin werfen sie seiner Behörde mangelnde finanzielle Unterstützung für ihre Arbeit vor. Während für den zweifelhafte Erhalt der HSH Nordbank Milliardensummen bereitgestellt werden, sieht dieser Senat sich angesichts der schlechten Perso-

nalausstattung beim ASD nicht in der Lage, ausreichend finanzielle Mittel locker zu machen, so ihr Vorwurf. Der ASD fordert da-



Jetzt steht er und seine Behörde in der Kritik, Senator Dietrich Wersich. Foto: archiv

her mindestens 100 weitere Stellen, um in Zukunft besser solche tragischen Fälle, wie den der toten Lara verhindern zu können. Eine

richtige Forderung, ist doch gerade die Finanzierung im sozialen Bereich seit Jahren zu gering. Ins selbe Horn blasen nun auch die Linken in der Hansestadt und unterstützen den ASD. Der gewerkschaftspolitische Sprecher der Partei, Berno Schuckart, erklärt zu diesen katastrophalen Vorgängen: „Selbst der senatseneigene Untersuchungsbericht stellt fest, dass die Personalsituation und die Bezahlung der Beschäftigten im ASD unzureichend sind. Was soll noch alles passieren, damit Senator Wersich seiner politischen Verantwortung gerecht wird. Krokodilstränen über unterversorgte Kinder sind genug geflossen. Taten sind gefragt. Wir benötigen in diesen wirtschaftlich schwierigen Zeiten Schutzschirme für die Menschen, besonders für die Kinder, in Hamburg.“ Der Fall ist also immer noch nicht aufgelklärt und die Schuldzuweisungen gehen weiter.

MOTORLAND
GROSSE AUSWAHL - KLEINE PREISE!

BELLANDRIS MATTHIES
 Mein Gartencenter

0%
 Finanzierung auf alle Einkäufe ab 599,-
 bis 12 Monate Laufzeit.
 Bonität durch unsere Hausbank vorausgesetzt.

Aufsitzmäher
 76 cm Schnittbreite, 12,5 PS OHV Motor, Elektrostart, 7-Gang Transmatic-Getriebe, Scheibenbremsen und Festströ-Bremse, Einzel messen-Mähwerk, pendelnd aufgehängt, zentrale Höhenverstellung 4-fach (50-100 mm), Heckauswurf, Deflektor serienmäßig, 210 Liter Fangkorb, 2 Jahre Garantie

1999,-

Elektroasenmäher 40 EL Spirit
 40 cm Schnittbreite, 1300 Watt Elektromotor, 2 Jahre Garantie

299,-

Benzinrasenmäher 40 Spirit
 40 cm Schnittbreite, Briggs & Stratton 4-Takt Benzinmotor, Max. 4 PS (2,9 kW), 2 Jahre Garantie

359,-

Kärcher Hochdruckreiniger 5.55
 Jubiläumspaket mit Terrassenreiniger T400

279,99

Kränzle Hochdruckreiniger 1150
 10-130 Bar Arbeitsdruck, integriertes Fahrwerk, 2 Jahre Garantie. Aktionspaket mit Terrassenreiniger

429,-

Benzinrasenmäher Steelline 46 XL R6.0
 46 cm Schnittbreite, 6 PS Benzinmotor, große Hinterräder, 30 x 80 mm Schnitthöhe, 65 Liter Fangkorb, 14-Gang Radtrieb

399,-

BELLANDRIS MATTHIES - Mein Gartencenter · An der Reitbahn 8 · 21218 Seevetal
 Tel. 0 41 05 / 6 10 20 · www.gartenmatthies.com · Montag bis Samstag von 8 - 20 Uhr

AT Sievetal-Hittfeld A7 Sievetal-Fleestedt A250 Sievetal-Maschen
 Richtung Hittfeld - an der Ampelkreuzung rechts - nach 1200 m finden Sie uns. Richtung Hittfeld - an der Ampelkreuzung links - nach 1200 m finden Sie uns. Richtung Hittfeld / Gewerbelager - dort hinter der Autobahnbrücke links. Sie fahren direkt auf uns zu. Angebote gültig, solange der Vorrat reicht.